

Vorwort

Der vorliegende 39. Jahrgang 1918 des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich erscheint, wie die beiden vorhergehenden Jahrgänge, in vermindertem Umfang.

Die Einschränkung beruht darauf, daß nur solche Übersichten aufgenommen worden sind, für welche neue und völlig sichere Zahlenangaben vorlagen und deren Veröffentlichung während des Krieges keinem Bedenken unterlag. Von bloßem Abdruck der Zahlen früherer Jahrbücher wurde im allgemeinen Abstand genommen, nur im Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung« sind einige grundlegende Zahlen des Bevölkerungsstandes trotz des Fehlens neuerer Angaben wiederholt worden.

Fortgelassen in ihrem ganzen Umfange wurden wie im Vorjahre die Abschnitte VII. »Auswärtiger Handel«, XI. »Unterrichtswesen«, XIII. »Reichstagswahlen«, XIV. »Kriegswesen«, XXI. »Veterinärwesen«, XXIII. »Die deutschen Schutzgebiete« und die »Internationalen Übersichten«, die bis zum Jahrgang 1915 dem Jahrbuch als »Anhang« beigelegt waren, außerdem diesmal der Abschnitt X. »Verbrauchsberechnungen«, da bei der Bearbeitung dieses Jahrbuchs neuere und zu verlässige Angaben noch nicht vorlagen. Innerhalb der einzelnen Abschnitte sind einige minderwichtige oder nicht rechtzeitig fertigzustellende Übersichten ausgefallen, die im Vorjahre gegeben worden sind, z. B. aus Abschnitt II.: »Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand«, und »Die Gestorbenen nach Alter und Familienstand«, aus Abschnitt III. »Tabakbau«, aus Abschnitt V. »Die Entwicklung der Tarifverträge«, »Streiks und Aussperrungen«, die Produktionsstatistik und die »Deutschen Baugenossenschaften«, aus Abschnitt VI. »Kleinbahnen«, sowie »Güterverkehr nach Warengattungen, Verkehrsbezirken und Stromgebieten«, aus Abschnitt XII. »Verteilung der ordentlichen Gerichte« und die Kriminalstatistik, aus Abschnitt XVI. »Mitgliederbestand der Krankenkassen«.

Neu wieder aufgenommen im Vergleich zum Vorjahre wurde, wenn auch in verringelter Weise, der Abschnitt XX. »Gesundheitswesen«.

Erweitert und umgestaltet sind nur wenige Übersichten. In Abschnitt III kamen hinzu »Forsten und Holzungen 1913«, in Abschnitt IV. neuere Ergebnisse der Zählungen des Viehbestandes, in Abschnitt VIII. »Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei deutschen Börsen«.

Zum ersten Male treten auf im Abschnitt XX. »Einrichtungen zur Massenpeisung«.

Berlin, am 15. August 1918.